

Vorwort.

Die 3. Auflage von „Niekammer's Landwirtschaftlichen Güter-Adreßbüchern, Band V, „Provinz Sachsen“ kann nach Beendigung sorgfältig ausgeführter Vorarbeiten, völlig umgearbeitet und genau geprüft, der Öffentlichkeit hiermit übergeben werden.

Diese Neuauflage wurde mit Hilfe der Landwirtschaftskammer und anderer Behörden der Provinz Sachsen sowie unter Mitarbeit der einzelnen Besitzer, Pächter und Verwalter selbst zusammengestellt. Alle in Frage kommenden staatlichen Behörden der Provinz Sachsen haben das Zustandekommen des Werkes in zuvorkommendster Weise gefördert. Auch an dieser Stelle danken wir daher verbindlichst für die gütige Unterstützung.

Besonders möchten wir nochmals der Mitarbeit der Kammer gedenken und sprechen an dieser Stelle namentlich dem Vorstand der Kammer, ferner dem geschäftsführenden Direktor, Herrn Landesökonomierat Dr. Rabe, sowie Herrn Abteilungsvorsteher Kraher, welcher die ihm zugefallene Aufgabe mit größter persönlicher Anteilnahme ausführte, und Herrn Dr. phil. Wesche, welcher durch eine eingehende Abhandlung über die Landwirtschaftskammer und die landwirtschaftlichen Verhältnisse der Provinz den Inhalt des Buches wesentlich bereicherte, unseren herzlichsten Dank aus. Besonders sei jedoch gleichzeitig betont, daß die Gewähr für die Richtigkeit resp. Berechtigung der veröffentlichten Angaben ausschließlich der Verlag des Buches trägt und der Landwirtschaftskammer in dieser Hinsicht keinerlei Verantwortung zufällt.

Die aufgeführten Viehstandszahlen geben im allgemeinen den jetzigen Stand an, der meist viel geringer ist als vor dem Weltkriege. Sie zeigen deutlich die großen Lücken, welche die Kriegszeit und die Zwangswirtschaft auch heute noch hinterlassen haben.

Besitzer, Pächter und Verwalter sind zum großen Teil durch andere Herrn ersetzt worden. Die durch den Krieg bedingte und später noch lange beibehaltene Zwangswirtschaft hat auf allen Gebieten der Landwirtschaft große Umwälzungen hervorgerufen. Daher bilden alle Angaben dieser Neuauflage, namentlich aber im Vergleich zur 2. Vorkriegsauflage, geradezu ein schwerwiegendes, geschichtliches Dokument, in dem für alle Zeit festliegt, welche unendlichen, unersetzlichen Schäden die Landwirtschaft unseres schwerbedrängten Vaterlandes und seiner Provinz Sachsen durch den Weltkrieg und seine unabsehbaren, noch anhaltenden Folgen erlitten hat.

Besondere Schwierigkeiten bereitete uns wiederum die Schreibweise der Ortsnamen, da oft die Angaben seitens der Herren Besitzer usw. mit denen der amtlichen Nachschlagebücher gar nicht übereinstimmten. Dies gilt besonders von den Ortsnamen mit „C“ und „K“; doch haben wir fast ausnahmslos der amtlichen Schreibweise mit „K“ den Vorzug gegeben, soweit nicht bei der Beantwortung dringende Wünsche, die Schreibweise „C“ zu wählen, geäußert wurden. Erwähnt möge sein, daß sich auch bei den amtlichen Bezeichnungen zum Teil nicht unbedeutende Abweichungen vorfinden, sowie, daß die ortsübliche Schreibweise oft von der amtlichen vollständig verschieden ist.

Wenn tatsächlich noch hier und da Fehler sowie lückenhafte Angaben vorhanden sein sollten, so ist dies jedoch nur dem Umstande zuzuschreiben, daß ein — leider nicht gar unbedeutlicher — Teil der im Landwirtschaftlichen Güter-Adreßbuch aufgeführten Herrn Landwirte selbst die wiederholte Zusendung von Fragebogen und Fragekarten sowie die mehrfachen Bitten um deren Beantwortung unbeachtet ließ oder die Fragebogen nur mit ganz ungenügenden Änderungen versehen zurückschickte. Im Gegensatz hierzu sehen wir uns aber umso freudiger veranlaßt, denjenigen Herren, welche die — zum Teil sehr vielseitigen — Fragen in zuvorkommendster Weise genau und schnell beantworteten, unseren besonderen Dank auszusprechen.

Die Bearbeiter des Adreßbuches haben sich die größte Mühe gegeben, ein möglichst fehlerfreies Nachschlagebuch zu schaffen. Wir bitten also darum, etwa vorhandene Fehler keinesfalls mangelnder Sorgfalt der Bearbeitung zur Last legen zu wollen und hoffen um so mehr, daß die neue Ausgabe des Bandes „Provinz Sachsen“ ihm zu seinen vielen altbewährten Freunden und Gönnern noch manchen neuen hinzugewinnen wird.

Das Landwirtschaftliche Güter-Adreßbuch „Provinz Sachsen“ wird damit auch weiterhin den Herren Grundbesitzern, Pächtern und Verwaltern, der Industrie und Kaufmannschaft, namentlich aber allen Staats- und Gemeindebehörden nicht nur der Heimatprovinz Sachsen, sondern in ganz Deutschland ein unentbehrliches Nachschlagewerk sein.

Leipzig, April 1922.

Herausgeber und Verleger.